**Antrag „Unser Schulprojekt“**

Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen.

Die Fragen sollen Ihnen helfen, das Projekt, für das Sie Mittel beantragen, so darzustellen, dass möglichst wenig Rückfragen unsererseits und möglichst wenig Nacharbeit Ihrerseits nötig sind.

Ziel ist Arbeitserleichterung und nicht zusätzlicher Antragsstress.

Bitte melden Sie sich, wenn Sie Rückfragen zur Antragstellung haben.

**Allgemeine Angaben**

|  |  |
| --- | --- |
| Projekt / Titel | **«MultiKulti Gesellschaft»** |
| Antragsteller (Rechtsträger) | Schulleiterinen - Viktoriia Lagodiuk Galyna Bibik  |
| Ansprechpartner/in | Assistenten - Olha Moroz, Emiliia Chechui, Oksana Mudryk, Liudmyla Trokai  |
| Anschrift (Rechtsträger) | Schule-Lyzeum Nr.12,Gruschewskogo Str.81, 33023, RiwneChersoner Akademisches Mischukov-Lyzeum an der Chersoner Nationalen Universität, Universytetska Str. 27, 73000, Cherson Klassisches Gymnasium, Werbyzkoho Str. 3, 46020, Ternopil Linguistisches Schewtschenko-Gymnasium,Nabereshna Nesaleznosti Str.4, 88000, Ushgorod |
| Telefon | 0(362) 28 55 920(552) 32 67 76 0(352) 26 19 200(312) 63 03 99 |
| E-Mail | [www.school.nvk12@gmail.com](http://www.school.nvk12@gmail.com) [www.lyceum.com.ua](http://www.lyceum.com.ua)klas\_gimnazya@ukr.netlingymn@ukr.net |
| Projektzeitraum | Beginn: 18.04.2018 | Ende: 31.10.2018 |

**1. Projektziele / Wirkungen**

- Bitte nennen Sie die Ziele des Projekts (ca. 3-5 Sätze).

- Was soll sich durch das Projekt verändern (ca. 3-5 Sätze)?
Bitte nehmen Sie sich realistische Ziele vor, die durch das geplante Projekt tatsächlich erreicht werden können.

*(z.B. neue Kenntnisse, Kompetenzen, Handlungsoptionen, Motivation für Engagement)*

|  |
| --- |
| * Erläuterung des Begriffes “Multikulturelle Gesellschaft”
* Beschreibung multikultureller Gesellschaft in der Ukraine
* Aktive Verbreitung von Informationen und Beteiligung am Projekt vieler Regionen in der Ukraine
* Bewusste und kritische Meinung bilden, um die Bedeutung der multikulturellen Gesellschaft zu deutlichen und eine zuverlässige Übertragung von genauen Informationen fördern
* Toleranz bei den TN zu allen Völkern der Welt erziehen
* Gründung der Stafette der Bruderschaft zwischen den PASCH-Schulen
* Popularisierung der deutschen Sprache und Kultur als Teil der multikulturellen Geschichte der Länder
 |

**2. Projektteam**

- Wer ist die/der Projektleiter/in?

- Wie viele Schüler/innen sind Mitglieder des Projektteams?

|  |
| --- |
| Schulleiterinnen - Viktoriia Lagodiuk und Galyna Bibik * 6 Teilnehmer aus Riwne
* 6 Teilnehmer aus Cherson
* 6 Teilnehmer aus Ternopil
* 6 Teilnehmer aus Ushgorod
 |

**3. Zielgruppe**

- Welche anderen Person möchten Sie mit dem Projekt erreichen?

|  |
| --- |
| * 6 Teilnehmer aus Riwne
* 6 Teilnehmer aus Cherson
* 6 Teilnehmer aus Ternopil
* 6 Teilnehmer aus Ushgorod
* Multikulturelle Orte in den Städten (Museen, Denkmäler usw.)
 |

 (z.B. andere Schüler der Klasse/Jahrgangsstufe/Schule; andere Jugendliche im Ort; andere Menschen im Ort, z.B. ältere Menschen als *Zeitzeugen* bei Geschichtsprojekten; …)

**4. Beschreibung und Erläuterung der Projektaktivitäten (ca. 5-10 Sätze)**

- Bitte beschreiben Sie die geplanten Aktivitäten und deren Inhalte.

- Fügen Sie bitte, falls bereits bekannt, ein Programm bei.

- Wo findet die Veranstaltung statt? Wann beginnt und endet die Veranstaltung?

- Wie viele Teilnehmer/innen erwarten Sie?

- Welche Kooperationspartner sind an der Umsetzung beteiligt, und in welcher Form geschieht dies?

|  |
| --- |
| **I. Ab April:** * Schwerpunkt und Bedingungen des Projektes erläutern
* Ideen sammeln, Meinungen austauschen, Aufgaben verteilen, Probleme lösen
* Erklärung des Begriffes “Multikulturelle Gesellschaft”
* Sucharbeit im Bereich Multikulturelle Gesellschaft (Denkmäler, Orte und Plätze in der Stadt, die mit diesem Begriff verbunden sind)
* Online-Austausch von Informationen zwischen den Schülern (Riwne, Cherson, Ternopil, Ushorod)
* Gemeinsamkeiten und Unterschiede besprechen (Sprache, Religion, Ethnie, Kultur)
* Informationsmaterialien zusammenfassen, die die Teilnehmer gefunden haben
* Quest planen, Stationen erarbeiten, nötige Materialien einkaufen

**II. September** * Planung der Reise (Riwne, Ternopil, Ushgorod)
* Planung des Kulturprogramms und Exkursionen in den Städten
* Vorbereitung der Materialien zur Durchführung des Abenteuerspiels (Riwne, Ternopil, Ushgorod)

**III. September (24.09.2018 - 26.09.2018)** * 24.09.2018 (Montag) - Anreise der TN aus Cherson und Ushgorod und Treffen mit den Schülern in Riwne, Durchführung des Abenteuerspiels “Multikulturelle Spuren in Riwne”
* 25.09.2018 (Dienstag) - Abreise der TN aus Cherson, Riwne und Ushgorod nach Ternopil und Treffen mit den Schülern aus Ternopil, Durchführung des Abenteuerspiels “Multikulturelle Spuren in Ternopil”
* 26.09.2018 (Mittwoch) - Abreise der TN aus Cherson, Riwne, Ushgorod und Ternopil nach Ushgorod, Durchführung des Abenteuerspiels “Multikulturelle Spuren in Ushgorod”
* 26.09.2018 (Mittwoch) - Abreise aller TN nach Riwne, nach Cherson und Ternopil
* Materialien zusammenlegen
* Ergebnisse des Projektes als Foto- Videomaterial und Präsentation zusammenstellen
 |

**5. Kostenplan**

- Bitte füllen Sie den beigefügten Kostenplan aus. Es können nur Anträge mit einem vollständig ausgefüllten Kostenplan bearbeitet werden.

**6. Weitere Anmerkungen (optional)**

- Was wollen Sie uns über Ihr Projekt noch mitteilen? Was sollten wir wissen?

|  |
| --- |
| Das Programm des Projektes hängt von der Finanzierung ab, diesbezüglich kann jederzeit korrigiert werden.  |

Diesen Antrag und das ausgefüllte Formular des Kostenplans schicken Sie bitte elektronisch bis zum 31.03.2018 als Word- und Excel-Datei an pasch-kiew@goethe.de.

30.03.2018 \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Datum Unterschrift eines Antragstellers